

## PRESSEMELDUNG

München, 5. Oktober 2022

### **Grenzen überwindend, sympathisch, zukunftsorientiert –Metropolregion München stellt sich auf der EXPO REAL vor**

#### **Auf einen Blick:**

- Die Metropolregion München präsentiert sich vom 4. – 6. Oktober 2022 auf Europas größter Immobilienmesse (Halle A1, Stand 420)
- Gemeinschaftsstand mit 11 Standpartnern (Mitglieder des EMM e.V.)
- Austausch über starke Unternehmen, international etablierte Forschungs- und Bildungseinrichtungen, hohe Innovationskraft und die hervorragende geographische Lage

---

**Vom 4. – 6. Oktober 2022 heißt es wieder „Servus“ auf der diesjährigen EXPO REAL, Europas größter B2B-Fachmesse für Immobilien und Investitionen. Unter den insgesamt rund 2 100 Ausstellern präsentiert sich die Metropolregion München erneut mit einem 130qm großen Gemeinschaftsstand, der mit seiner Lage in Halle A1/420 zentral am Marktplatz München zu finden ist. Der Verein „Europäische Metropolregion München e.V.“ (EMM e. V.) stellt zusammen mit elf seiner Mitglieder die jeweiligen Flächen, Projekte und Dienstleistungen vor. Neben den kommunalen Standpartnern wie dem Landkreis München sowie den Städten Freising und Landshut sind heuer auch folgende Firmen aus der Branche vertreten: Adldinger Unternehmensgruppe, CG Elementum AG, Ehret+Klein GmbH, W. Markgraf GmbH & Co. KG Bauunternehmung, Ramboll Deutschland GmbH, Schiller Immobilien GmbH, 1000 Satellites GmbH sowie die Dornieden Gruppe.**

Wolfgang Wittmann, Geschäftsführer des EMM e. V., freut sich besonders, dass die Messe 2022 so gut besucht ist wie in vor Corona- Jahren. Auch die aktuellen Herausforderungen im Immobiliensektor wie etwa die Baustoffknappheit oder die Auswirkungen der Inflation auf den Immobiliensektor trübten die Stimmung auf dem Gemeinschaftsstand der Metropolregion München nicht. „Der Standort der Metropolregion München konnte sich bereits während der Pandemie sehr gut beweisen.

„Man muss sich nur das Handelsblatt-Ranking anschauen, um zu wissen, was die Metropolregion München so besonders macht“, so Johann Schiller jun., Geschäftsführer der Schiller Immobilien GmbH, einem Ingolstädter Familienunternehmen in zweiter Generation. So gehöre die Metropolregion München deutschlandweit zu den Regionen mit dem größten Zukunftspotential. „Wenn ich investieren würde, dann hier, in der zukunftssträchtigen Metropolregion München – trotz der aktuellen Herausforderungen“, so Schiller.

Die Vorzüge der Region konnten die Fachbesucher während der bisherigen zwei Messtage bereits mit den Ansprechpartnern des Gemeinschaftsstandes der Metropolregion diskutieren und deren regionale Angebote kennenlernen. Im Laufe der Gespräche wurde immer wieder klar: Unter den zwölf Metropolregionen, die es in Deutschland gibt, ist die Metropolregion München doch eine ganz besondere. Weltbekannte Unternehmen, attraktive kulturelle Angebote, hohe Lebensqualität im Zentrum Europas – die Vorzüge und Standortfaktoren der Metropolregion München sind einzigartig. Diese Faktoren lockten auch politische Prominenz. Bei der diesjährigen Expo-Real erhielt der Gemeinschaftsstand der Metropolregion München hochrangigen Besuch, darunter von Klara Geywitz, deutsche Bauministerin, Eva Weber, Oberbürgermeisterin der Stadt Augsburg, Dr. Christian Scharpf, Oberbürgermeister der Stadt Ingolstadt, sowie Roland Weigert, Staatssekretär im Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie.

Ein Höhepunkt der Messe war die Podiumsdiskussion am zweiten Messtag, die im Rahmen der Podiumsreihe "Stadt im Wandel: Veränderte Bedürfnisse und neue Chancen" stattfand. Dabei sprachen auch Vertreter\*innen des EMM e.V. zum Thema "Räume der Mobilität | Eine Internationale Bauausstellung in der Metropolregion München – Werden Sie Teil davon!".

Seit Beginn ist der EMM e. V. und seine Mitglieder nun schon mit einem Messestand auf der EXPO REAL vertreten. Zusammen präsentieren sie dort den überregionalen Standort und positionieren sich im Reigen der weiteren ausstellenden Metropolregionen Deutschlands. Gleichzeitig ermöglicht die Messeteilnahme den Mitgliedern und Standpartnern den Austausch untereinander wie auch mit dem überregionalen Fachpublikum,

Investoren und Interessierten – ganz im Sinne des Vereins, Akteure aus Stadt und Land zusammen zu bringen. Der Verein Europäische Metropolregion München vernetzt die verschiedenen regionalen Player und bietet so die einzige Plattform, bei der alle Protagonisten an einem Tisch sitzen.

### Impressionen von der EXPO REAL 2022



Ein Teil des Teams des EMM e. V. mit Geschäftsführer Wolfgang Wittmann (2. Von links) und stellv. Geschäftsführerin Dr. Eva Krumme (rechts)





V. l. n. r.: Dr. Eva Krumme, Dr. Christian Scharpf, Karla Geywitz, Wolfgang Wittmann

### **Über den Europäische Metropolregion München e.V. (EMM e.V.)**

*Der EMM e. V. dient als offenes Netzwerk für Akteure aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft und als Plattform für fach- und institutionsübergreifende Projekte sowie für Förderung der Wirtschafts- und Innovationskraft. 22 südbayerische Landkreise, die sechs kreisfreien Städte Augsburg, Ingolstadt, Kaufbeuren, Landshut, München und Rosenheim, außerdem rund 44 kreisangehörige Kommunen, wichtige lokale und internationale Wirtschaftsunternehmen, renommierte Bildungs- und Forschungseinrichtungen sowie Verbände sind Mitglieder des EMM e. V. Alle Projekte des Vereins stehen im Zeichen einer nachhaltigen Förderung der Wirtschaftskraft und Mobilität im nachhaltigen Zusammenspiel mit der Umwelt, um die Lebens- und Standortqualität der Metropolregion München weiterhin zu stärken. Weitere Informationen zum Verein und zur Region unter: [www.metropolregion-muenchen.eu](http://www.metropolregion-muenchen.eu).*

#### **Pressekontakt:**

Geschäftsstelle Europäische Metropolregion München e.V.

Karin Pill

Referentin Presse, Kommunikation und Marketing

E-Mail: [k.pill@metropolregion-muenchen.eu](mailto:k.pill@metropolregion-muenchen.eu)

Tel: +49 89 452 056-15

Wenn Sie in Zukunft keine Presse-Nachrichten mehr von der Geschäftsstelle des Europäische Metropolregion München e.V. erhalten möchten, teilen Sie uns das bitte mit, indem Sie eine Email an [presse@metropolregion-muenchen.eu](mailto:presse@metropolregion-muenchen.eu) schicken.